

Seehund

Fremdenliste für das Nordseebad Juist.

Erscheint während der Badezeit wöchentlich zweimal, Anfang und Ende der Saison nur einmal. — Abonnementspreis: 1 Mark 50 Pfg. Durch die Post bezogen 1 Mark 70 Pfg. einschliesslich Bestellgeld. — Einzelne Nummern sind bei den Herren: Fritz Henning, P. Altmanns, Johs. Jürjens, Herm. Hinrichs, G. Schmidt Nachf und Anton Mayer, Kurhausbazar, für 15 Pfg. zu haben. Anzeigen die Petitzelle oder deren Raum 10 Pfg. Geschäftsstellen: G. Schmidt Nachf. in Juist und Diedr. Soltau's Buchdruckerei in Norden.

N^o. 15.

Juist, den 15. August 1907.

13. Jahrg.

Die geehrten Fremden werden um gefl. recht deutliche Angabe des Namens und Titels ersucht, da nur dadurch die Herstellung einer richtigen Liste möglich gemacht wird.

Amtliche Liste der angekommenen Badegäste und Fremden.*)

Angemeldet bis zum 12. August.

Name und Stand	Wohnort	Wohnung
v. Auw, Walter, Fabrikbesitzer, mit Familie	Krefeld	Alb. Janssen
Bauermann, Theodor, Lehrer, mit Sohn und Neffen	Essen	Wwe. Hinric. Arends
Beckhaus, Ida	Dortmund	O. G. Fisser
Becker, Frau, mit 3 Kindern	Bonn	Abheiden
Beitlich, Arthur, Zahnarzt, mit Frau und Kind	Siegen	Hôtel Deutsches Haus
Biermann, Dr. jur., ord. Professor, mit Familie	Giessen	"
Bröcking, Frau H., mit Neffen Erich Arender	M.-Gladbach	Villa Seelust
Bülow, Louis, Brauereibesitzer, mit Frau und Sohn	Halberstadt	B. v. Echten
Burberg, Geschw., mit Frl. Dillbohner	Mettmann (Rhld.)	Logierhaus Rühaak
Conradi, Robert, Bürgermeister, mit Familie	"	R. Cramer
Dahmen, Frau Clemens, mit 2 Kindern und Frl.	Köln	H. Siebolts
Darth, Frau Carl, mit Tochter	Schwerte i. W.	Wwe. H. Rohlf's
Dehmelt, F., Präparandenschul-Vorsteher, mit Frau	Strassburg i. E.	Joh. Wäcken
Dörrien, Frau L.	Osnabrück	Westend
Eckardt, Martha	Dortmund	O. G. Fisser
Encke, Oberlandmesser, mit Frau und 2 Kindern	—	Joh. Claassen jun.
Fischer, Frau Margarete, mit 3 Kindern und Kinderfrl.	Witten a. Ruhr	Villa Rühaak
Franke, Carl, Restaurateur	Barmen	Hôtel Claassen
Gebbert, Frau Max Wwe., Rentnerin, mit Kindern und Frl.	Erlangen	Villa Charlotte
Gerdes, Adolf	Berlin-Schöneberg	Strand-Hôtel Kurhaus
Grave, Aug., Apotheker, mit Frau und Kindern	Wülfrath	Villa Charlotte
Herbertz, Dr., Privatdozent, mit Familie	Bonn	Strand-Hôtel Kurhaus
Heide, Rektor, mit 2 Kindern	Wetter a. Ruhr	Wwe. Hoff
Heider, Wilh., Mittelschullehrer	Cronenberg b. Elberfeld	G. P. Schmidt
Heimfarth, Lehrer, mit Frau	Essen	O. Altmanns
von Heill, Betti	Wesel a. Rh.	T. Doyen
Höpker, Frl. J.	Bremen	Westend
Jahn, Grete	Hagen i. W.	Wwe. Hinr. Arends
Jordan, Pfarrer, mit Frau und 3 Kindern	Warendorf	Pastor em. Oepke
Kemper, A., Redakteur	Stuttgart	Hôtel Fresena

*) Nachdruck der Liste ist nur mit Genehmigung der Verlagshandlung gestattet.

Name und Stand	Wohnort	Wohnung
Kleine, Ddr., Fabrikdirektor	Hannover	Kapt. Eilers
Kleinholz, H., Kaufmann, mit Frau und 2 Kinder	Duisburg	Villa Rühaak
Kleesattel, P., Rentner	Köln	Strand-Hôtel Kurhaus
Klemp, Elsbeth, mit Meta Hallensleben und Martha Gerhardt	Düsseldorf	Schule
Knell, W., Dr., Chemiker	Darmstadt	M. Kleen
Knoche, A., Mädchenschullehrer, mit Familie	Dortmund	Wwe. Hoff
Koenen, Frau Friedr., mit 2 Kindern	Köln	Tob. Doyen
Koeppe, Frau Professor Dr., mit Familie und Frl.	Giessen	Hôtel Fresena
Korfmann, Hulda und Elisabeth, mit 3 Neffen	Witten a. Ruhr	B. Eilers
Korte, Frau Professor A., mit Familie	Dortmund	Pastor em. Oepke
Kralle jun., W., Kaufmann, mit 2 Kindern und Frl.	Wülfrath	Villa Rühaak
Lauterborn, Fritz, Buchhändler	Ludwigshafen a. Rh.	Villa Hook
Lindemann, Th., Gutsbesitzer, mit Frau und Tochter	Steele	Hôtel Rose
Löwen, Ewald, Kaufmann, mit Familie und Bed.	Elberfeld	Westend
Löwen, Fritz u. Hans	Milspe i. W.	"
Mast, Heinrich, Prokurist, mit Frau	Köln	Villa Hook
Miller, Fritz, Schüler	Ulm a. Donau	Villa Johanne
Möller, Frau Gustav	Elberfeld	Hôtel Claassen
Morsbach, Landgerichtsdirektor, mit Frau, Töchterchen und Bed.	Oberkassel-Düsseld	Landgerichtsdirektor Morsbach
Müller, Gerhard, Fabrikbesitzer, mit Familie und Bed.	Krefeld	Pabst's Logier-Hôtel
Neckermann, H., Finanzassessor	Karlsruhe	H. Siebolts
Opper, Pastor, mit Frau und Tochter	Kassel	Joh. Fisser
Osthold, Clara	Hagen i. W.	Wwe. Hinric. Arends
Prumbaum, H., Rentier, mit Frau und Töchterchen	Dortmund	Jürgen Wäcken
Rasem, Paul, Kaufmann, mit Frau	Breslau	H. Siebolts
Reitzenstein, Oberlandesgerichtsrat, mit Familie und Bed.	Köln	M. Aden
Reinhardt, Dr., Arzt, mit Familie und Bed.	"	Haus Reinhardt
Reinhardt, Frau Wwe. Sanitätsrat Dr., mit Bed.	Düsseldorf	"
Reusch, Ed., Rentner, mit Frau und Sohn	Siegen	Hôtel Deutsches Haus
Sander, Frau Fritz, mit 3 Kindern	Gelsenkirchen	H. Ufen
Sardemann, Frau V., mit Tochter Luise	Wesel a. Rh.	T. Doyen
Schloemann, Friedrich, Pfarrer	Gevelsberg	Abheiden
Schiess, Willy, Fabrikant, mit Familie	Barmen	Wwe. Wäcken
Schneeberg, Aug., Ober-Postassistent	Detmold	Hôtel Deutsches Haus
Schönfeld, Elisabeth, Schülerin	Leipzig	Villa Johanne
Seeligmüller, Susanna	Halle a. S.	Pastor em. Oepke
Sielmeyer, Mathilde, mit Familie	Köln-Nippes	H. Habbinga
Steinmetz, Sesarin, Gesangschüler	Köln	Pabst's Logier-Hôtel
Stute, Frau Restaurateur, mit Tochter	Bremen	Wwe. v. Freedem
Yoswinkel, Frau Landmesser, mit Kind	Siegen i. W.	Hôtel Deutsches Haus
Waldhecker, Frau Geheimrat, mit Kindern	Düsseldorf	Villa Hook
Westhoff, Ida, Emilie, Margarethe, Carl, Heinz und Ida Techhaus	Dortmund	Hôtel Rose
Westkott, Wilh., Fabrikant, mit Familie und Bed.	Barmen	B. van Echten
Weyerhoff, Fr., Vers.-Beamter, mit Frau und Kind	Elberfeld	H. Siebolts
Wildprath, Joseph, Rentner, mit Familie	Köln-Nippes	Hôtel Claassen
Zinn, Ad., Direktor, mit Frau und 2 Kindern	Barmen	Villa Charlotte

Zusammen 227 Personen.

Zusammen mit den Früheren 3998 Personen.

Passanten 29 "

Zusammen 4027 Personen.

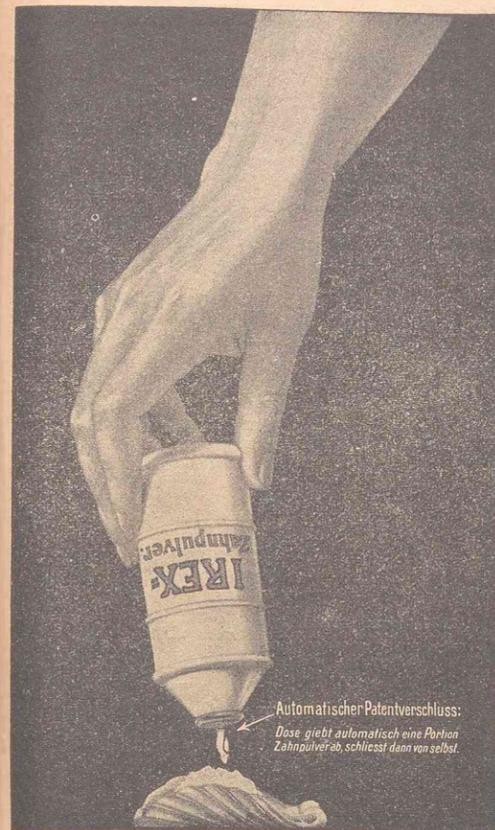
Kath. Gottesdienst

findet täglich im Hôtel Rose statt. An Wochentagen um 7¹/₂ Uhr morgens; an Sonn- und Feiertagen um 8 Uhr morgens.

Verloren: 1 rotkarriertes Plaid; 1 Buch auf dem Wege von B. Eilers zum Strande.

Gefunden: 1 Portemonnaie mit Inhalt.

Der Gemeindevorstand.



Exakte wissenschaftliche Untersuchungen der Präparate, die heutzutage als Zahnpulver verkauft werden, haben das überraschende Resultat ergeben, daß kein einziges der untersuchten Handels-Zahnpulver (es sind ca. 50 Marken untersucht worden) den Anforderungen entspricht, die an ein tadelloses Zahnpulver gestellt werden müssen. Einige Fabrikanten setzen ihren Zahnpulvern sogar Säuren, saure Salze, Seife, Alkali, chlorsaures Kali und dergleichen zu. Solche Zahnpulver sind direkt schädlich für die Zahnschubstanz und daher unbedingt zu verwerfen. Andere Präparate enthalten als Grundstoff gemahlene Kreide, die aus mehr oder weniger scharfkantigen, glasharten Kristallen besteht. Diese reizen beim Putzen den Zahnschmelz und können dadurch großen Schaden anrichten. Geradezu als Unrug muß man es aber bezeichnen, wenn, wie dies vielfach geschieht, den Zahnpulvern Sepia und Austeruschalen, Holzfohle, Bimsstein und dergleichen Stoffe zugelegt werden. Solche grobwirkende Mittel benutzt man wohl mit Vorteil zum Putzen von Metallgegenständen, aber nicht für das kostbare Email der Zähne. Da ist es denn kein Wunder, daß zahlreiche Menschen trotz sorgsamster Zahnpflege doch schadhafte Zähne bekommen.

Dieser Stand der Dinge hat uns zu dem Entschlusse geführt, zu versuchen, ein hygienisch einwandfreies Zahnpulver herzustellen.

Die Aufgabe war weniger einfach, als wir anfänglich annahmen. Erst nach mehrjährigen Versuchen ist es gelungen, mit unserem IREX-Zahnpulver ein Präparat herzustellen, das wir getrost als ein Ideal-Präparat bezeichnen können. Es ist das beste derzeitige Zahnpulver, wie jeder Zahnarzt und Fachmann, der sich die Mühe nimmt, das IREX-Zahnpulver mikroskopisch und chemisch zu untersuchen, zugeben wird.

Unsere Patent-Irexdose gestattet eine Abgabe des Irex-Zahnpulvers, ohne dass die Bürste mit dem Pulver in der Dose direkt in Berührung kommt. Beim Aufdrücken auf ein besonderes Tellerchen, das jeder Dose kostenlos beigelegt wird, entleert die Büchse immer nur soviel Pulver, als zum einmaligen Gebrauche gerade nötig ist und schliesst dann wieder automatisch. Die Aufnahme des Zahnpulvers durch die Bürste findet also ausserhalb der Dose statt. Auf diese Weise bleibt das Irex-Zahnpulver stets frisch und trocken und kann bis zum letzten Körnchen ausgenutzt werden.

Preis einer Dose Irex Mk. 1.— in Apotheken, Drogengeschäften und Parfümerien. (Eine Dose Irex enthält etwa 60 Portionen Irex-Zahnpulver, reicht also bei täglichem Gebrauche etwa 2 Monate.)

Die zweite Frau.

Roman von A. Andersen.

(Fortsetzung.)

Aber Käthe konnte heute nicht stille sein und nicht geduldig warten. Ihr Gespräch mit Therese klang noch zu laut in ihr nach. Sie merkte es gar nicht, dass ihr Mann müde und abgespannt aussah. Gesprächig und aufgereggt, wie er sie lange nicht gesehen hatte, ergriff sie gleich auf ihn ein — von Jostens Ball, und wenn sie dort treffen würden — und was sie wohl anziehen sollte — und wie hübsch und elegant Jostens auch alles hätten — und wie amüsant und nett Therese sein konnte!

Es dauerte lange, bis es Käthe einfiel, dass ihr Mann gar nicht antwortete und stumm und still in einer Sofaecke sass. Sie ärgerte sich über seine Teilnahmslosigkeit.

„Warum sagst Du kein Wort, Alfred?“ fragte sie plötzlich im Tone eines verzogenen Kindes. „Es müsste doch lieb sein, dass ich ein wenig Abwechslung und Vergnügen haben kann. Du scheinst freilich gar kein Interesse dafür zu haben. Oder ist Dir die Einbildung vielleicht unangenehm? Dann können wir ja einfach absagen.“

„Nein, Käthe — wir werden natürlich die Einbildung annehmen und zusammen hingehen — wenn Du solche Freude am Tanzen findest,“ sagte er ernst. „Doch Du kannst nicht verlangen, dass ich mich auf einen für mich verlorenen Abend noch besonders freuen soll. Ich habe nie gerne getanzt und sage seit vielen Jahren auf allen Bällen ab. Aber ich will Dir mal Liebe gern zu Jostens gehen und werde mit möglichst viel Grazie an den Wänden herum stehen, wenn Du mich nur amüsiert!“

Sein Ton reizte Käthe. Dass ihr Gatte körperlich und seelisch müde war, hörte sie nicht heraus, nur die Bitterkeit und Ungerechtigkeit. Sie sprang auf und die alte Heftigkeit, die sie als Kind schon oft geplagt hatte, kam über sie.

„Ja, es ist zu viel verlangt und bedeutet für Dich ein unerhörtes Opfer, dass Du einen Abend zusehen sollst, wenn ich tanzen möchte,“ sagte sie leidenschaftlich. „O, ich weiss, Du hättest es für — Anna getan und gerne getan, Alfred! Du brauchst mir nicht zu sagen, dass sie es nie verlangt hat — sie blieb ja immer zu Hause. Aber ich bin eben anders, und Du kannst mich nicht zwingen, wie sie zu werden. — Ich muss auf meine Art leben — und Du solltest mich verstehen — und mir ein wenig Freude gönnen, Alfred!“

Er stand auf und ging zur Türe. „Schweig jetzt, Käthe,“ sagte er hart. Ich kann Dich heute Abend nicht ruhig anhören, wenn Du so hässliches Zeug redest. Lass mir die Tote in Frieden —“

Seine Stimme zitterte. Er nahm sich zusammen und sagte, äusserlich ruhig: „Ich gehe also noch hinaus nach der Klinik — es kann spät werden, warte nicht mit dem Abendessen auf mich.“

Die Haustüre fiel ins Schloss, er war gegangen. Zum erstenmal in ihrer Ehe war er von Käthe fortgegangen, ohne ein freundliches Abschiedswort.

In leidenschaftlichem Schluchzen warf Frau Käthe sich in einen Sessel. Sie kam sich so misshandelt, so unverstanden und verstossen vor und weinte vor Mitleid mit sich selbst — bis die Reue über ihr eigenes Tun ganz langsam in ihr wach wurde. Dann kam eine grosse Sehnsucht, alles wieder gut zu machen und von ihrem Gatten zu hören, dass alle die hässlichen Worte vergeben seien.

Denn eins besass Frau Käthe neben all ihrem Irren und Verfehlen: die Kraft, ernsthaft zu bereuen, wenn sie sich im Unrecht fühlte.

Frau Käthe war es ein Bedürfnis, der alten Mama nebenan alles zu beichten. Sie lief noch spät am Abend hinüber ins andere Haus.

Die alte Frau war sehr gütig und mütterlich, als sie Käthes Beichte angehört hatte.

„Ich verstehe Dich schon, mein Kind, im Guten und im Bösen,“ sagte sie ruhig. „Aber helfen kann

ich Dir nicht, das müsst Ihr beide ganz allein miteinander abmachen — und wenn Du einen dritten brauchst, dann wende Dich an ihn, der in allen Sachen Rat weiss. Im übrigen war Dein Mann müde und abgesehen — er hat gewiss einen schweren Tag hinter sich gehabt. Wir Frauen wissen und verstehen es ja so selten, wie schwer das Leben eines Mannes ist. Du musst es lernen, Käthe, ihm an den Augen abzulesen, ob er müde ist. Dann verschaffe ihm Ruhe und quäle ihn nicht mit Deinen eigenen Angelegenheiten, die Du für gelegeneren Stunden aufsparen kannst. Das muss jede Frau lernen, die das Herz auf dem rechten Fleck hat, Käthe, ich hab's auch nicht gleich gekonnt, aber später habe ich meinen Mann verstanden und geschont, wenn er müde heim kam.“

„Und konnte — Anna das? Hat sie ihn immer und ganz verstanden?“

Die alte Dame sah Käthe wehmütig an. „Wer begreift denn den andern immer und ganz? Stückwerk bleibt alles Menschliche, auch jede Ehe. Lass Dir das ein Trost sein, wenn's in der Deinen nicht immer sonnenhell ist, liebe Käthe. Und warum quälst Du Dich denn noch immer wieder mit den alten Geschichten? Gönnen doch der Toten das kurze Glück, das ihr beschieden war, und den kleinen Platz, der ihr vielleicht in Deines

Mannes Herzen bleibt! Glaub mir's, Käthe, nur der Lebende hat recht, auch in der Ehe, und Dir wird jetzt schon Dein volles Recht zuteil in seinem Haus und in seinem Herzen.“

Und als Käthe sich dann in Selbstanklagen erging und den festen Vorsatz aussprach, den Ball nun überhaupt nicht zu besuchen, da lächelte die Mama.

„Unsinn, Käthe, Ihr geht natürlich hin. Und lass Dich von Therese nur recht hübsch machen. Du sollst mal sehen, wie Du Deinem Mann im Ballstaat gefallen wirst. Nein — er soll und will Dir nicht die Flügel beschneiden, Käthe, Du sollst Dich freuen und tanzen so viel, als Du magst — auch das will seine Zeit haben. So — un! nun lauf heim und verschlaf die Sache. Pass mal auf, morgen ist alles gut, und die Sonne scheint wieder!“

Aber Käthe konnte nicht schlafen. Sie wälzte sich unruhig in ihren Kissen und Decken herum, und als ihr Mann nach Mitternacht heimkam, liess sie ihm keine Ruhe, bis er sie geküsst und ihr zehnmal versichert hatte, dass alles vergessen und verziehen sein sollte. Aber es lag etwas Müdes, Kühles und Trauriges in der Art, wie er ihr vergab, und vergessen konnten sie beide den Abend lange nicht.

(Fortsetzung folgt.)

KUPFERBERG GOLD

Die eigene Maschinenfabrik, in welcher nach eigener Konstruktion die Maschinen nicht nur für die Kölner Fabrik, sondern auch für die Stollwerck'schen Fabriken in BERLIN, PRESSBURG, LONDON und NEW-YORK hergestellt werden, beschäftigt über 120 Personen. Die Gesamtzahl aller Beschäftigten übersteigt 3500 Personen.

Anzeigen.

Mit wem verkehre ich?

Geschäfts- u. Privatauskünfte
Ermittelungen und Beobachtungen
prompt, diskret und sachgemäss.
JUSTITIA Internationale
— Auskunftei —
Detective
Bremen, Faulenstr. 19. Fernspr. 1250.

Leihbibliothek

empfiehlt
P. Altmanns, neben der Kirche.
Delikatessengeschäft.

Wohnung am Strande.

Halte den geehrten Badegästen meine **Strandzelle** bestens empfohlen.

Bestellungen erbitte in meinem **Hôtel „Fresena“** oder im Laden bei Herrn **Fritz Henning**, ausserdem bei meinen, an meiner Firma erkenntlichen **Strandwärtern**.

C. P. Freese.

Kaufhaus Fritz Henning.

Delikatessen.
Feine Cakes und Confituren.
Renommierete Weine.
Zigarren. Zigaretten.
Grösste Auswahl Ansichtskarten.

STOLLWERCK

Ess-Schokoladen

auf der ganzen Erde verbreitet und anerkannt wegen ihres Wohlgeschmacks.

Extra-Zart-Schokolade

Frauenkron-Schokolade

Herren-Schokolade (halbsüss)

Sahnen-Schokolade mit Haselnuss-, Vanille-, Mokka- u. Krokant-Geschmack

Deutsche Alpenmilch-Schokolade mit Vollmilch aus dem bayrischen Hochgebirge

zu 25, 50, 75 Pfg., 1.— u. 1.50 Mk.

Deutsches Fabrikat

Die eigene Maschinenfabrik, in welcher nach eigener Konstruktion die Maschinen nicht nur für die Kölner Fabrik, sondern auch für die Stollwerck'schen Fabriken in BERLIN, PRESSBURG, LONDON und NEW-YORK hergestellt werden, beschäftigt über 120 Personen. Die Gesamtzahl aller Beschäftigten übersteigt 3500 Personen.

Gegen Gicht, Rheumatismus, Blasen-, Nieren- u. Gallenleiden!

Kaiser Friedrich Quelle

Offenbach am Main

Zu haben in allen Mineralwasserhandlungen, Apotheken und Drogerien.

Kaufhaus Fritz Henning.

Grösstes Geschäft in allen Artikeln am Platze.

Geachtete Personenwage mit Wiegekarten-Vorrichtung ist im Geschäfte aufgestellt.

P. Altmanns, Juist, neben der Kirche.

Delikatessen, Wein, Bier, Kolonialwaren und Drogerie.
Feinste frische **Süßrahm-Tafelbutter.** Stets frisch im Anschnitt:
Rauchfleisch, Schinken, Cervelatwurst, Braunschweiger Mettwurst etc. etc.
Edamer, Schweizer, Holländischer Rahmkäse.
Eier in frischer schöner Ware. Cacao, Schokoladen, Bonbons, Cakes, ostfr. Knüppelkuchen.
Abgelagerte Zigarren und Zigaretten. Grösste Auswahl in **Delfter Porzellan** und Artikeln mit Ansichten der Insel Juist.
Muschelwaren, Perlmuttertaschen, Strandstühle, Kinderspaten u. Eimer.

Reintönig, weinig voll, mild und lt. Analyse gypsfrei

Cabinet Calif. Portwein
Mk. 1,30 p. gr. Fl.
Marsala **Mk. 1.45,** [21]
Weiss. Port **Particular** **Mk. 1.45,**
dto. **Exquisit** **Mk. 1.60,**

Deutsch-Alger. Burgunder, — milder, voller Tisch-Rotwein — **p. gr. Fl. Mk. 0.80.**

Runge & Doden, Leer, Ostfr. Versand nach allen Plätzen franko.

Pabst's Logier-Hôtel, Restaurant und Café. Mineralwasser-Anstalt der „Insel-Quelle“.

Täglich frische Füllungen.
25 schöne, durchaus trockene komfortabel eingerichtete **Zimmer** mit vorzüglichen **Betten.**

Geschützte Glasveranden. **Reichhaltige Frühstückskarte.** Vorzügliche **Weine**, gut gepflegte **Biere.** **Spatenbräu. Doornkaatbräu.**

Echt Berliner Weissbier. Zu vermieten: **Strandzelle, Strandkörbe und Strandstühle.**

Die
Konditorei

von
D. Schmeertmann

empfiehlt ihre stets beliebten
Apfelschnitte, Schillerlocken,
Mohrenköpfe,
Leipziger Lerchen, Sultan-
schnitte und Windbeutel,
gefüllt mit Schlagsahne,
zur gefl. Abnahme. [49]

Ferner: Hochfeine Sand- und Königs-
kuchen in Anschnitt, sowie sämtliches
Wein- und Kaffeegebäck stets vorrätig.
Spezialität: Mandel-Brot sowie
Ostfriesischer Honigkuchen
aus garantiert reinem Honig.

Mache besonders auf mein
neu eingerichtetes

• Café •
aufmerksam.

Hôtel
„Weisses Haus“,
Emden,

Haltestelle der elektrischen Bahn
zum Aussenhafen,

hält sich allen von Juist zurückkehrenden
Gästen ganz ergebenst empfohlen. [18]

Hochachtungsvoll

Joh. Albers.

Konditorei und Bäckerei

von **H. O. Habbinga,**

neben Hôtel Itzen,

empfiehlt täglich Torten und Kuchen in
Anschnitt, sowie jeden Mittag frisches Tee-,
Kaffee- und Weingebäck, echten ostfr.
Knüppel- und Honigkuchen in Schachteln
zum Versand. Jeden Morgen frisch ge-
backenes Weiss- und Schwarzbrot. [29]

Grosse Auswahl in [31]

☼ **Kopfbedeckungen** ☼

Strandschuhen,

Stiefeln, Spaten, Eimern etc.

Johs. Jürjens.

Konditorei und Wiener Café
„Zur Marienhöhe“

J. G. Wienholtz,

erste Fabrik von ostfriesischen
Knüppelkuchen in Ostfriesland,
gegründet

1859 in Aurich, seit 1871 auf **Norderney,**

empfiehlt täglich frische

Apfelkuchen, Windbeutel, Mohrenköpfe,

gefüllt mit Schlagsahne.

Nürnberger Speckkuchen,

französische Confitüren u. Chokoladen

in grosser Auswahl. [17]

Claassen's Hôtel
nebst neuerbautem Logierhaus.

Telephon Nr. 3.

Pension. Table d'hôte 1 Uhr.

Diners à part in der grossen, neu ausgestatteten Glas-Veranda.
Menagen aus dem Hause. [24]

Beliebtestes Bier- und Wein-Restaurant.
Allein-Ausschank von Dortmunder Aktien-Bier. Kulmbacher.
Münchener Löwenbräu.

Weine erster Firmen.

Spezialität: Täglich frische Seefische.

Segelkutter und Wagen zu Vergnügungsfahrten.

„Villa Johanne.“

Erholungsheim für Kinder gebildeter Stände. [28]

Näheres durch Prospekt.

Kaufhaus

Fritz Henning.

Alleinige Niederlage der

Weingrosshandlung

W. Schlieben & Co.,

Hoflieferanten, [46]

Berlin W.

Verkauf zu Originalpreisen.

Fernsprecher Nr. 20.

Hôtel Weinhaus.

Norden. In schönster Lage der Stadt.

G. Schuchardt Wwe.

Hôtel Ia. Ranges. Omnibus am Bahnhof. [20]

Molkerei-Genossenschaft Norden i. Ostfriesland.

Täglich in unserer Verkaufsstelle (Souterain Friesenhof) [19]

frische Vollmilch, Buttermilch, dicke Milch und Butter.

Verkauf unserer Tafelbutter auch in allen Kolonialwaren-Handlungen.

Butterversand in Postkollis durch ganz Deutschland und
Oesterreich zu Originalpreisen.



Halte den geehrten Badegästen meine
Gespanne zu

Lust- und Jagdfahrten

bestens empfohlen. [45]

Bestellungen werden entgegengenommen

beim Portier des Kurhauses und in meinem
Logierhause Nr. 57.

J. Behrends, Gespannhalter.

Hôtel Deutsches Haus

verbunden mit Villa Daheim.

Geräumiger Speisesaal. [25]

Zugfreie Veranden, wo nur an einzelnen Tischen serviert wird.

35 grosse luftige Zimmer mit besten Betten.

Weine erster Firmen. Helle und echte Biere vom Fass.

Vorzügliche Küche. Mässige Preise.

Fernsprecher Nr. 10. **Wasserleitung.**

Hôtel „Friesenhof“.

Nordseebad Juist.

Haus ersten Ranges.

Im Mittelpunkte des Seebades. 2 Minuten vom Badestrande.

72 grosse, luftige Zimmer mit 120 erstklassigen Betten.

Speisesaal, Billard, Schreibzimmer.

Table d'hôte 1 1/2 Uhr. Kleine Diners von 12—3 Uhr.

Vornehmstes und grösstes Restaurant der Insel,

*** ca. 400 Personen fassend. ***

Anerkannt beste Küche.

Weine der altrenommierten Firma W. Kappelhoff Wwe. & Sohn, Emden.

Hiesige und echte Biere vom Fass. [23]

On parle français. English spoken.

Fernsprecher Nr. 7. Amt Juist.

Hôtel Fresena.

Inhaber C. P. Freese, Haus I. Ranges,

im Centrum des Badeortes,

nächster Nähe des Strandes und Bahnhofes. [33]

Anerkannt beste Küche. Gut gepflegte Biere.

☐ Weine erster Firmen. ☐

Restaurations- und Speisesaal, Musikzimmer, prachtvolle eiserne Glasveranda.

Mittagstisch, reichhaltige Abendkarte.

Menagen ausser dem Hause von 12 Uhr an.

G. Schmidt Nachfolger.

Aeltestes Geschäft am Platze. [26]

Delikatessen. Spezialität: Feinsten Aufschnitt. Zigarren.
franz. Cognak. Marmelade. Doornkaat in Flaschen. Honig. Mineralwasser.

ff. Weine.

Tee-Versand franko gegen Nachnahme.

P. Altmanns, Juist.
Delikatessen-Geschäft. [39]
Echte ostfriesische
Knüppelkuchen,
hergestellt nach 100jährigem Rezept
von H. J. Themann, Norden.

Norden.

Hôtel „Deutsches Haus“,
altrenommiertes Haus ersten Ranges,
hält sich dem nach und von Juist reisenden
Publikum bestens empfohlen. [47]

Omnibus an der Bahn.

Telephon 25.

Otto Beyer.

Ploeger's Nachfolger.

Konditorei und Café „Westend“,
Bes. J. Themann,

empfiehlt feine Konditoreiwaren,
Torten und Kaffeegebäck, gefüllt mit Schlag-
sahne, Frucht oder Crème, verschiedene
Sorten Eis, Eiskaffee, Eisschokolade, Limo-
naden. Täglich frische Pasteten mit bester
Fleischfüllung à 20 Pfg. Portionen Eis und
Schlagsahne auch ausser dem Hause.

Bestellungen auf Torten werden schnell
und billig ausgeführt. [50]

Leihbibliothek,

vollständig neu eingerichtet, enthaltend die
besten Erscheinungen der letzten Jahre,
empfiehlt zur fleissigen Benutzung [32]

Johs. Jürjens.

Kaufhaus
Fritz Henning.

[42]

Badeanzüge.

Badewäsche.

Strandschuhe.

Strand-Hôtel „Kurhaus.“

Hôtel und Restaurant allerersten Ranges. [35]

Die Lese-, Musik- und Spiel-Säle stehen den Abonnenten des Kurhauses zur gefl. Verfügung.

Table d'hôte um 1½ Uhr,
à Couvert Mk. 2,75, im Abonnement Mk. 2,50.

Diner à part 1—3 Uhr von 3 Mk. an.

✿ **Erstklassiges Wein- und Bier-Restaurant** ✿
auf den Terrassen.

Sorgsamste Küche. Weine erster Firmen.

Pilsner Urquell, Münchener und Lager-Bier vom Fass.

Weine ausser dem Hause zu Engros-Preisen.

Restaurant „Giftbude“

1907 vollständig renoviert, bietet schönste Aussicht aufs Meer.

Kaltes Buffet und belegte Brötchen zu jeder Tageszeit.

Täglich frische Torten und Kuchen.

Helles Lagerbier.

Alleiniger Ausschank von
Würzburger Hofbräu.

Fernsprecher Nr. 6.

Die Kurhaus-Direktion.
Ed. Oldewurtel.

Hôtel und Logierhaus Rose

(Inh. Fritz Gröne), Fernspr. 1,

bestrenommiertes Hôtel am Platze,
in nächster Nähe des Strandes, [36]

empfiehlt sich den die Insel Juist besuchenden Fremden aufs beste.

Geräumige, zugfreie Glasveranden, welche sich besonders eignen für Familientische sowie Diners à part.

Restaurations- und Speisesaal, Lese-, Musik- u. Schreibzimmer.

Anerkannt beste Küche. Vorzügliche Weine. Doornkaat-, Pilsener und Spatenbräu.

Menagen werden von 12 bis 1 Uhr aus dem Hause abgegeben.

Wagen zu Lustfahrten zur Verfügung.
Hochachtungsvoll

F. Gröne.

Kurhaus-Bazar.

Anton Mayer.

* Grosse Auswahl *
in [30]

Badewäsche, Hüten, Mützen,
Strandschuhen, Spielwaren und
Reiseandenken.

Kaufhaus

Fritz Henning.

[45]

Strandmützen und -Hüte.

Manufaktur-, Mode-
und Weisswaren.

Herren-Wäsche.

Das Betreten der
Dünen mit dem Ge-
wehr sowie das Schiessen
auf der Insel ist strengstens
untersagt. Der Jagdaufseher
Herr Stützer wurde be-
auftragt, Zuwiderhandelnde
sofort zur Anzeige zu bringen.

27] **Die Jagdpächter.**

Mein 1901 im Ostdorf erbautes

Haus nebst Eckbaustelle

— über 690 qm gross — ist zu
verkaufen. [63]

Landgerichtsdirektor Morsbach,
z. Z. Juist.

Fluttabelle und Badezeiten auf Juist.

	August	Hochwasser	Badezeit
16.	Freitag	3.47	1— 5 N.
17.	Sonnabend	4.35	2— 6 "
18.	Sonntag	5.30	3— 6 "
19.	Montag	6.50	3— 7 "
20.	Dienstag	8.10	7— 9 V.
		—	5— 7 N.
21.	Mittwoch	9.33	6—10 V.
22.	Donnerstag	10.30	7—11 "

Post-Dampfschiffs-Verbindung Norddeich-Juist und zurück.

D.: „Juist“, „Norderney“ oder „Norddeich“.

	August	Von Norddeich	Von Juist
16.	Freitag	3.30 N.	1.45 N.
17.	Sonnabend	2.00 "	1.45 "
		4.40 "	4.20 "
18.	Sonntag	3.45 "	2.15 "
		5.55 "	—
19.	Montag	4.30 "	6.00 V.
		7.00 "	5.15 N.
20.	Dienstag	7.30 V.	6.00 V.
		7.30 N.	5.30 N.
21.	Mittwoch	9.00 V.	6.30 V.
		6.45 N.	6.30 N.
22.	Donnerstag	9.25 V.	7.00 V.
		8.00 N.	7.30 N.

Post-Dampfschiffs-Verbindung Norderney-Juist und zurück.

	August	Von Norderney	Von Juist
16.	Freitag	2.40 N.	3.30 N.
17.	Sonnabend	1.30 "	4.30 "
18.	Sonntag	2.40 "	5.30 "
19.	Montag	3.45 "	6.00 V.
		7.00 "	6.30 N.
20.	Dienstag	*7.00 V.	5.30 V.
		8.00 N.	*6.00 N.
21.	Mittwoch	9.00 V.	6.30 V.
		8.00 N.	6.30 N.
22.	Donnerstag	10.00 V.	7.00 V.
		9.00 N.	7.30 N.

* über Juist nach Borkum und zurück.

Die Abfahrtszeiten ab Juist verstehen sich ab Juist **Bahnhof**, ab Norderney Landungsbrücke.

Motor-Postfahrtschiff „Johanna“.

	August	Von Juist	Von Norddeich
16.	Freitag	12.30 N.	8.00 N.
17.	Sonnabend	1.00 "	8.00 "
18.	Sonntag	2.00 "	7.00 "
19.	Montag	3.30 "	7.00 "
20.	Dienstag	8.00 V.	7.00 "
21.	Mittwoch	8.00 "	7.00 "
22.	Donnerstag	8.00 "	7.00 "

Druck und Verlag von Diedr. Soltau
in Norden.

Für die Schriftleitung verantwortlich
Adolf Menz in Norden.